

SmartAttendant

Version 2.0

Uno Software

...mehr als ein Vermittlungsplatz

Einer der wichtigsten Plätze in Ihrem Unternehmen ist die Telefonzentrale. Sie ist der Dreh- und Angelpunkt für die Kommunikation mit den Kunden bzw. Anrufern.

Eine solch wichtige Funktion innerhalb Ihres Unternehmens verdient es, auf richtige Art und Weise, unterstützt zu werden.

SmartAttendant 2.0 bietet Ihnen diese Unterstützung. Die Software stellt einerseits einen Vermittlungsplatz mit allen vermittlungstechnischen Funktionen dar, andererseits ein Informations- und Managementsystem.



Leistungsumfang

Der SmartAttendant 2.0 versorgt Sie mit Informationen über das angebundene Endgerät, über Anrufe, geparkte / gehaltene Gespräche und den aktiven Gesprächsstatus.

Bei vernetzten Systemen kann er auch als zentraler Vermittlungsplatz eingesetzt werden.

Die optische Darstellung des Belegzustandes der Mitarbeiter verschafft eine Rundum-Übersicht und leistet somit optimalen Informationsstand für das Vermittlungspersonal.

Das userfreundliche Bedienkonzept ermöglicht Ihnen alle wichtigen Funktionen wahlweise über die Tastatur oder per Mausklick zu steuern.

Der SmartAttendant 2.0 bietet Zugriff auf vier verschiedene Telefonbücher:

- ◆ MS-Outlook
- ◆ Lotus Notes
- ◆ OpenLDAP
- ◆ Lokales (internes) Telefonbuch

Frei definierbare farbige Darstellung des Teilnehmerstatus an den Beleglampenfeldern (Blf).

Alle Fenster sind frei skalierbar und verhalten sich bei Größenveränderung dynamisch.

Für die Optimierung betriebsinterner Abläufe kann eine Anruf-Statistik aktiviert werden.

Einzelne Teilnehmer und selbst definierte Teilnehmergruppen können bequem und einfach per Status-Abfrage ermittelt werden.

Kennzeichnung von VIP-Calls ermöglicht bevorzugte Anrufannahme.

Über die verschiedenen Informationselemente des Hauptfensters erhält man alle wichtigen Informationen über das angebundene Endgerät, sowie Anrufe (geparkte / gehaltene Gespräche) und den aktiven Gesprächsstatus.

Den Anruf immer im Blick behalten, mit SmartAttendant 2.0 kein Problem.

Erweiterte Information durch Texteingabe und grafischem Symbol bei Parken und Halten bietet Ihnen im jeweiligen Listenbereich eine optimale Übersichtlichkeit.

Vermittlung leicht gemacht.

Das direkte Weiterverbinden an den Teilnehmer kann über Button oder per rechten Mausklick über ein Popupmenü erfolgen.

Es können manuelle oder bis zu 5 frei konfigurierbare Nachrichten an den entsprechenden Teilnehmer gesendet werden.

Leistungsmerkmale wie „Nachricht senden“, „Umleitung“ oder „Anrufschutz ausschalten“ sind auch während eines Gespräches möglich.

Gelistete Einträge im Telefonbuchbereich können per Doppelklick auf den entsprechenden Eintrag angewählt (geschäftliche Rufnummer) werden. Ebenso (falls im Eintrag vorhanden) per rechten Mausklick die Private- oder Mobilfunknummer oder eine Email senden.

Es stehen Ihnen zwei Beleglampenfelder zur Verfügung. Die Anzahl der Teilnehmer auf dem Blf sind je nach Bildschirmeinstellung von 25 bis max. 300 Teilnehmer darstellbar.

Über ein Popupmenü können Einträge auf dem Blf einfach und schnell ausgeschnitten, kopiert und eingefügt sowie Überschriften definiert werden.

Die Systemstände "Umleitung" und "Anrufschutz" werden zusätzlich mit Symbolen dargestellt.

Mit entsprechender Berechtigung können Sie für jeden Teilnehmer netzweit* Umleitung ein- / ausschalten und Anrufschutz ausschalten.

Netzweite* Belegzustandsanzeige mit Darstellung aller Systemstände ohne die Einschränkung 100 Teilnehmer je Knoten.

Sofortige Zustandsanzeige bei neuem Eintrag oder Veränderung der Anzahl Beleglampen.

* nur in Verbindung mit BlfServer 2.0

Technische Daten

- ◆ Einzelplatzlösung

Folgende Leitungszustände werden signalisiert:

- ◆ intern / extern besetzt
- ◆ wird gerufen
- ◆ umgeleitet
- ◆ bitte nicht stören

Systemvoraussetzungen

Betriebssystem:

- ◆ Microsoft Windows 2000, XP, Windows Server 2003, Windows Vista
- ◆ mind. 50 MB freier Festplattenspeicher
- ◆ Windows kompatible Maus
- ◆ CD-ROM- oder DVD-Laufwerk
- ◆ Grafikauflösung min. 1024 x 768 Pixel

TK - Anlagen:

- ◆ HiPath 2000
- ◆ HiPath 3000
- ◆ HiPath 5000

Anschaltung:

- ◆ optiPoint Telefon über USB
- ◆ optiset Telefon über V24
- ◆ IP über Softola Interface *

* Softola nicht im Lieferumfang

Konfigurationsübersicht

